

16.10.2020

Neues zur Schizophrenie: Evidenz und Empfehlungen aus der S3-Leitlinie

Prof. Dr. med. Alkomiet Hasan, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik der Universität Augsburg, BKH Augsburg

Die moderne Behandlung von Menschen mit einer Schizophrenie stellt eine besondere Herausforderung in der klinisch psychiatrisch-psychotherapeutischen Praxis dar. Insbesondere die Einordnung der vielen pharmakologischen, anderen biologischen, psychotherapeutischen und psychosozialen Therapien im Kontext des Erkrankungszeitpunkts und der prädominanten Symptomatik, aber auch die Diagnostik und Differentialdiagnostik von somatischen Ursachen und Komorbiditäten, bereiten Ärzten und Therapeuten im Alltag Probleme. In Deutschland ist seit 2019 eine neue umfassend revidierte evidenz- und konsensusbasierte Behandlungsleitlinie (S3-Leitlinie Schizophrenie) verfügbar. Was bedeuten die Empfehlungen der Leitlinie für die klinische Praxis? Was ist die Evidenz? Was gibt es Neues?